

# Auftragsbekanntmachung

## Öffentliche Ausschreibung nach Haushaltsrecht

### Liefer- / Dienstleistungsauftrag

#### 1. Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

##### a) Hauptauftraggeber (zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle)

**Name:** Umweltbundesamt, Referat Z 1.5  
**Straße, Hausnummer:** Wörlitzer Platz 1  
**Postleitzahl (PLZ):** 06844  
**Ort:** Dessau-Roßlau  
**E-Mail:** [refoplan@uba.de](mailto:refoplan@uba.de)

##### b) Zuschlag erteilende Stelle

Wie Hauptauftraggeber siehe a)

#### 2. Angaben zum Verfahren

##### a) Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung nach Haushaltsrecht

##### b) Vertragsart

Liefer- / Dienstleistungsauftrag

##### c) Geschäftszeichen

FKZ 3726 54 101 0 // AZ 60 426/12

### **3. Angaben zu Angeboten**

#### **a) Form der Angebote**

- elektronisch
  - ohne elektronische Signatur (Textform)
  - mit fortgeschrittener elektronischer Signatur / fortgeschrittenem elektronischen Siegel
  - mit qualifizierter elektronischer Signatur / qualifiziertem elektronischen Siegel

#### **b) Fristen**

##### **Ablauf der Angebotsfrist**

07.05.2026 - 10:00 Uhr

##### **Ablauf der Bindefrist**

18.06.2026

### **4. Angaben zu Vergabeunterlagen**

#### **a) Vertraulichkeit**

Die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=849015>

#### **b) Zugriff auf die Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt

#### **c) Zuständige Stelle**

Hauptauftraggeber siehe 1.a)

#### **d) Anforderungsfrist**

07.05.2026 - 10:00 Uhr

## **5. Angaben zur Leistung**

### **a) Art und Umfang der Leistung**

ReFoPlan: „Überprüfung und Erarbeitung von Handlungsempfehlungen zur Evaluierung Fluglärmschutzgesetz“

Im Rahmen der 2. Evaluierung des Gesetzes zum Schutz gegen Fluglärm (FluLärmG) im Jahre 2027 und einer folgenden Novellierung des FluLärmG soll dieses Vorhaben die Fluglärmschutzregelungen und die bisherige Vollzugspraxis näher untersuchen, um bestehende sowie neu aufgetretene Defizite und Verbesserungspotentiale zu ermitteln und Handlungsempfehlungen für eine mögliche Novellierung auf Basis der Evaluation zu erarbeiten. Dies beinhaltet unter anderem eine Akteursbefragung bezüglich einer ggf. notwendigen Änderung des FluglärmG. Darüber hinaus sollen diesbezüglich Verbesserungsempfehlungen erarbeitet sowie die sachgerechte Ausgestaltung der Siedlungssteuerung im Umfeld der Flugplätze weiterentwickelt werden. Ergänzend zu diesen Vorschlägen, soll eine exemplarische Kostenschätzung für drei Flughäfen mit ausgewiesenen Lärmschutzbereichen nach AzB, durchgeführt werden. Neben dem FluglärmG sollen dabei auch andere rechtliche Instrumente außerhalb des Fluglärmschutzgesetzes, bspw. aus dem Raumordnungs-, Planungs- und Baurecht sowie weitere rechtliche Regelungen u.a. aus dem Luftverkehrsrecht betrachtet werden. Explizit soll auch herausgearbeitet werden, welche Regelungsbedarfe außerhalb des Instrumentariums des FluLärmG im Bereich des aktiven Schallschutzes zur effektiven Fluglärminderung bestehen und wie diese in Wechselwirkung zu den identifizierten Verbesserungspotentialen beim FluglärmG stehen.

### **c) Ort der Leistungserbringung**

Ort der Leistungserbringung ist Dessau-Roßlau.

## **6. Angaben zu Losen**

### **a) Anzahl, Größe und Art der Lose**

Die Gesamtleistung bildet ein Los.

## **7. Zulassung von Nebenangeboten**

Nein

## **8. Bestimmungen über die Ausführungsfrist**

Das Vorhaben hat eine Laufzeit von 25 Monaten und beginnt unmittelbar nach Zuschlagserteilung.

## **10. Wesentliche Zahlungsbedingungen**

Abschlags- und Schlusszahlungen im Rahmen der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen Teil B (VOL/B)

## **11. Unterlagen und Anforderungen zur Beurteilung der Eignung des Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen**

Die Anbietenden und gegebenenfalls Kooperationspartnerinnen und -partner haben ihre Eignung zur vertragsgemäßen Bearbeitung, wie folgt, nachzuweisen:

- Kenntnisse der Akustik
- Kurzinformationen über einschlägige erfolgreich abgeschlossene Projekte /Arbeitsschwerpunkte/Veröffentlichungen oder sonstige Aktivitäten (2 Referenzen, jeweils nicht älter als 7 Jahre mit Angabe der jeweiligen Projektlaufzeit und -inhalt)
- Kenntnisse der Regelungen zum Schutz vor Fluglärm, des Umwelt- und Luftverkehrsrecht
- Kurzinformationen über einschlägige erfolgreich abgeschlossene Projekte /Arbeitsschwerpunkte/Veröffentlichungen oder sonstige Aktivitäten (2 Referenzen, jeweils nicht älter als 7 Jahre mit Angabe der jeweiligen Projektlaufzeit und -inhalt)
- Fachkunde: Kenntnisse von Lärmwirkung
- Kurzinformationen über einschlägige erfolgreich abgeschlossene Projekte /Arbeitsschwerpunkte/Veröffentlichungen oder sonstige Aktivitäten (2 Referenzen, jeweils nicht älter als 7 Jahre mit Angabe der jeweiligen Projektlaufzeit und -inhalt)
- Das Unternehmen/die Institution verfügt über ausreichend qualifiziertes Personal (vgl. auch Nr. 6.1), um den Auftrag in der vorgegebenen Qualität und Zeit zu erbringen
- formfreie Erklärung/Bestätigung im Angebot, sowie Kurzdarstellung des Personaleinsatzes einschließlich Kurzvorstellung der Personenqualifikationen (Kurz-Steckbriefe einschließlich Darlegung der Berufserfahrung (kann in anonymisierter Form erfolgen)).

Die Zuverlässigkeit ist durch Unterzeichnung der beigefügten Eigenerklärung zu bestätigen.

Der Anbietende bestätigt mit Abgabe seines Angebotes, dass er über die erforderliche Leistungsfähigkeit verfügt, um das Vorhaben vertragsgemäß bearbeiten zu können.

## **12. Zuschlagskriterien**

Die Zuschlagskriterien sind abschließend in der Leistungsbeschreibung benannt.

## **14. Sonstige Angaben**

Die Dateigröße des bei der Angebotsabgabe eingereichten Umsetzungskonzepts darf 8,0 MB nicht überschreiten (sämtliche Anlagen sind davon ausgenommen).